

*„Mein Herr und mein Gott,
nimm mich mir und gib mich ganz zu eigen dir.“
Niklaus von der Flüe*

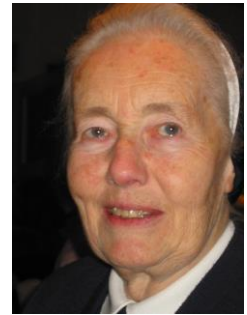
Gott, unser barmherziger Vater, hat in seiner großen Liebe unsere

Sr. Renate CS

Gertrude Fassler

am Dienstag, dem 16. September 2014 in seine unendliche Herrlichkeit aufgenommen.

Sr. Renate wurde am 1. Mai 1928 in Wien geboren. Sie wuchs als Einzelkind auf. Nach der Volksschule besuchte sie das Realgymnasium. Sie maturierte und studierte zunächst einige Semester Medizin, bevor sie die Ausbildung zur Röntgenassistentin absolvierte. Anschließend arbeitete sie als Röntgenschwester bei einem Arzt. Sie engagierte sich in der Pfarrjugend und in der Hochschülerinnenkongregation. Sie wollte zunächst bei den Frauen von Bethanien eintreten. Berührt von der Not der Menschen, bat sie jedoch um Aufnahme in die Schwesterngemeinschaft Caritas Socialis.



Nach Ablegung der 1. Lebensweihe im Jahr 1956 war sie zwei Jahre im Erziehungsheim in Klosterneuburg tätig. Danach kam sie nach Linz in die Pfarre St. Michael am Bindermichl, wo sie bis 1961 als Pfarrschwester wirkte. Nach einigen Monaten Tätigkeit im Sekretariat in unserer Zentrale in Wien in der Pramergasse führte sie ihr Weg weiter nach Wiener Neustadt in die Pfarre Neukloster. 1966 übersiedelte sie nach Graz, wo sie ein Jahr in der Bahnhofsmission mitarbeitete. 46 Jahre ihres Lebens verbrachte Sr. Renate in der Pfarre Alt-Ottakring, Wien. Mit sehr viel Freude engagierte sie sich hier in der Pfarrkanzlei, der Seniorenarbeit und war für den Blumenschmuck in der Kirche verantwortlich. Ab September 2013 lebte sie bei unseren Schwestern in Wien-Kalksburg. Hier übernahm sie bis zuletzt kleinere pastorale Dienste und blieb weiterhin sehr mit der Pfarre Alt-Ottakring verbunden.

Sr. Renate hatte zum heiligen Niklaus von der Flüe eine besondere Beziehung. Drei Jahrzehnte kam sie im Rahmen von Seniorenfahrten der Pfarre Alt-Ottakring im Sommer immer nach Flüeli-Ranft. Sein Gebet „Mein Herr und mein Gott, nimm alles von mir,...“ wurde ihr Gebet. Ihre Verbundenheit mit Christus drängte sie, die Liebe zu leben und diese an die Menschen weiterzugeben.

Wir begleiten unsere Mitschwester am Dienstag, dem 30. September 2014 um 10:00 Uhr auf dem Kalksburger Friedhof (1230 Wien, Zemlinskygasse) zu ihrer letzten Ruhestätte und feiern anschließend im Hildegardishaus (1230 Wien, Mackgasse 1) für sie Eucharistie. Nach dem Mittagessen laden wir zu einer Gedenkstunde ein. In der Pfarrkirche Alt-Ottakring (1160 Wien, Johannes-Krawarik-Gasse 1) wird am Freitag, dem 3. Oktober 2014 um 19:00 Uhr für sie Eucharistie gefeiert.

Wien, am 16. September 2014

Die Schwestern der
CARITAS SOCIALIS
im Namen aller Verwandten